

Zahnarztangst?



WWW.MAS-AG.CH TEL. 044 748 24 25 EMAIL: INFO@MAS-AG.CH Praktisch alle Patienten sind nach einer Zahnbehandlung in Vollnarkose begeistert und bereuen, diese Möglichkeit nicht früher gewählt zu haben.

ZAHNARZTANGST?

Angst vor dem Zahnarztbesuch ist eine der häufigsten Gründe für eine Zahnbehandlung in Vollnarkose.

Viele Menschen haben Horror vor der Zahnbehandlung und schieben notwendige Eingriffe oft viele Jahre vor sich her. Hier kann die Vollnarkose die Lösung sein: Heute ist die Vollnarkose eine sehr sichere und auch angenehme Alternative. Während der Zahnbehandlung schlafen Sie tief und nehmen überhaupt nichts wahr. Die modernen Narkose-Medikamente werden durch den Körper rasch wieder abgebaut; auch nach einer mehrstündigen Narkose kann man die Zahnarztpraxis in der Regel etwa nach einer Stunde nach Ende der Behandlung wieder verlassen. Andere Nebenwirkungen, wie z.B. Übelkeit, kommen fast nicht mehr vor.

IST EINE VOLLNARKOSE SCHÄDLICH, ZUM BEISPIEL FÜR DAS GEHIRN?

Mit der grossen, langjährigen Erfahrung mit den von uns verwendeten Medikamenten kann hier ganz klar gesagt werden: Nein!



IST EINE VOLLNARKOSE DENN NICHT GEFÄHRLICH?

Für Menschen ohne schwere Begleiterkrankungen ist eine Vollnarkose sehr sicher. Im Gegensatz zu früher können heutzutage alle wichtigen Körperfunktionen mit modernsten Methoden lückenlos überwacht werden (wie Puls, Blutdruck, Sauerstoffgehalt im Blut etc.). Schon die geringste Abweichung wird frühzeitig erkannt, so dass gefährliche Situationen vermieden werden können.

STATISTISCH GESEHEN BIRGT DIE AUTOFAHRT ZUR ZAHNARZTPRAXIS EIN GRÖSSERES RISIKO ALS EINE VOLLNARKOSE.

WAS SIND DIE VORAUSSETZUNGEN FÜR EINE VOLLNARKOSE?

Wichtig ist, dass Sie nach der Narkose von einer Vertrauensperson nach Hause begleitet werden und die ersten Stunden, am besten auch die erste Nacht, nicht allein zu Hause sind. Für die Narkose selbst müssen Sie «nüchtern» sein, d.h. 6 Stunden vor der Vollnarkose dürfen Sie nichts mehr essen und ab 2 Stunden vor der Narkose auch nicht mehr trinken. Nach der Narkose dürfen Sie sofort wieder frei essen und trinken.



VOLLNARKOSE BEI KINDERN



Bei gesunden und normal entwickelten Kindern ist eine Vollnarkose heute genauso sicher wie bei Erwachsenen. Wir führen Narkosen bei Kindern ab abgeschlossenem 3. Lebensjahr durch.

WIE LÄUFT EINE NARKOSE BEI KINDERN AB?

Wie auch für Erwachsene verwenden wir bei Kindern das heute modernste und bestverträglichste Narkosemittel, das intravenös, also über eine Infusion in die Vene gegeben wird.

Als erstes erhalten die Kinder einen Sirup, der ein starkes Schlafmittel enthält. Das Schlafmittel bewirkt, dass sich die Kinder an alles, was unter der Medikamentenwirkung geschieht, später nicht mehr erinnern. Gleichzeitig wird an der Hautstelle, an der für die Infusion ein kleiner Stich gemacht werden muss, eine sehr stark betäubende Salbe angebracht. Auf diese Weise kann nach ca. 20 Minuten die Infusion gelegt werden ohne dass die Kinder den Hautstich wahrnehmen.

Die Eltern dürfen bis zur Gabe des Narkosemittels bei ihrem Kind dabei sein. Nach Ende der Zahnbehandlung und dem Abklingen der Narkose dürfen die Eltern sofort wieder zu ihrem Kind, so dass unsere kleinen Patienten nie das Gefühl haben allein gewesen zu sein.



VOLLNARKOSE BEI MENSCHEN MIT GEISTIGER BEEINTRÄCHTIGUNG

Die Betreuung von Patienten mit einer geistigen Beeinträchtigung stellt eine besondere Herausforderung dar. Durch unsere Erfahrung auf diesem Gebiet und in Zusammenarbeit mit der Familie und allenfalls professionellen Betreuern gelingt es uns fast immer, den Zahneingriff möglich zu machen.

WIRD DIE NARKOSE VON DER VERSICHERUNG BEZAHLT?

Leider nein, in der Schweiz müssen die Kosten für die Vollnarkose für eine Zahnbehandlung fast immer vom Patienten selbst übernommen werden. Falls sie eine Zahnversicherung abgeschlossen haben wird manchmal ein Teil der Kosten von der Versicherung übernommen. In Einzelfällen werden die Kosten auch durch die IV oder die Unfallversicherung übernommen.

Die Kosten sollen aber kein Hindernis sein für eine notwendige Behandlung. Wir werden für Sie einen individuellen Kostenvoranschlag erstellen. Auch Ratenzahlungen sind möglich.





WWW.MAS-AG.CH TEL. 044 748 24 25 EMAIL: INFO@MAS-AG.CH

